Newsletter
Stifter-Initiative Nürnberg

13. März 2022, Nr. 2 / 2022

Aus der Stifter-Initiative Nürnberg

Eine herzliche Bitte:
An Befragung teilnehmen, sich für 5-10 Minuten Zeit nehmen!?!
Liebe Engagierte in Nürnberger Stiftungen,
im Rahmen eines Forschungsprojekts im Studiengang Interdisziplinäre Public und Nonprofit Studien der Universität Hamburg wird die Zusammenarbeit zwischen dem Öffentlichen und dem Nonprofit Sektor (inkl. Stiftungen) untersucht. Die Stabsstelle für Bürgerschaftliches Engagement im Sozialreferat unterstützt diese Umfrage und bittet sehr herzlich um Ihre Teilnahme.
Es richtet sich vor allem an Personen, die eine hauptamtlich bzw. ehrenamtlich koordinierende Funktion in einer Nürnberger Nonprofit-Organisation haben (z.B. Vereine, Genossenschaften, gGmbHs, Initiativen, Charity Clubs oder Stiftungen). Zudem richtet er sich an Personen, die zum aktuellen Zeitpunkt für die Stadtverwaltung Nürnberg tätig sind.
Das Ausfüllen des Fragebogens dauert max. 10 Minuten. Eine Teilnahme an der Umfrage ist **bis zum 18. März 2022** möglich.
Für die Versendung der Umfrage greifen wir auf unterschiedliche Verteiler und Multiplikatoren zurück. Wir bitten um Entschuldigung, falls Sie/euch diese Umfrage deswegen mehrfach erreicht.
Jetzt an Umfrage teilnehmen: https://www.limesurvey.uni-hamburg.de/index.php/296539?lang=de
Vielen Dank für die Unterstützung!

Save the Date: Nürnberger Stiftertag am Freitag, 3. Juni, ab 14.30 Uhr
Geplant für den Heilig-Geist-Saal! Bitte Termin vormerken – im Saal ist der derzeit die zentrale Anlaufstelle für Ukraine-Geflüchtete untergebracht, dies wird aber voraussichtlich an größeren Ort verlegt…

Ehrenamtliche Hilfe für Ukraine-Geflüchtete
Hier nur ganz kurz zu Ihrer Information und mit der Bitte um Unterstützung:

- Die Hilfsbereitschaft ist nicht nur erfreulich, sondern überwältigend! Täglich erreichen uns 200-400 Mails zum ehrenamtlichen Engagement über engagiert@stadt.nuernberg.de…
- Die Situation ist sehr schwierig zu bewältigen – es wird alles getan, was irgend möglich ist… (Info am Rande: Die Stadt Nürnberg über-erfüllt seit 2015 kontinuierlich ihre Aufnahmequote an Geflüchteten. Dies war bereits so, bevor der erste Ukraine-Geflüchtete hier ankam…)
- Was immer und erst-/vorrangig gebraucht wird: **Geldspenden**! Mit Geldspenden können Bedarfe hier in Nürnberg am flexibelsten unterstützt werden:
    - Konto der Stadt für ehrenamtliche Unterstützung (flexibel in den von uns bearbeiteten Fällen einsetzbar): „Stifter- und Spenderverbund Corona, Wohnungslosigkeit, Flucht“. Auch mit kleinen Beträgen, kann gerade im Bereich ehrenamtlicher Arbeit für die genannten Themenbereich sehr viel möglich gemacht werden!“ Sparkasse Nürnberg, IBAN-Code DE50 7605 0101 0001 0109 41, bitte unbedingt unter der Angabe der Kennung „Ref. V – BE“, Kostenstelle L 111 11 7004, 050-BE

- Rotes Kreuz Nürnberg: „Setzen Sie ein Zeichen der Menschlichkeit und unterstützen unsere Arbeit vor Ort mit einer Spende!“, BRK-Kreisverband Nürnberg-Stadt, IBAN DE66 7605 0101 0006 6200 66 , BIC SSKNDE77XXX , Stichwort: Zeichen setzen.
- Partnerschaftsverein Charkiw-Nürnberg e.V. (für die ukrainische Partnerstadt Charkiw): IBAN: DE12 7605 0101 0001 3500 58, Verwendungszweck: Hilfsprojekte in Charkiw"
- Freude für alle“ (Nürnberger Nachrichten): Sonderaktion für soziale Notfälle in Nürnberg: DE63 7605 0101 0001 1011 11
- Ansonsten gibt es die überörtlichen Spendenfonds, die auch in den Nachbarländern (insbesondere Polen) und in der Ukraine selbst zu helfen versuchen.

- Private Unterbringungen: Angebote auf App stellen unter www.privatunterkunft.nuernberg.de Für die Geflüchteten ab Montag abrufbar unter www.privatunterkunftsangebote.nuernberg.de
- Organisation der ehrenamtlichen Übersetzungshelfer/-innen: Wer jemand mit ukrainisch und/oder russischen Sprachkenntnissen kennt, bitte informieren und diese dann registrieren unter engagiert@stadt.nuernberg.de. Die Übersetzungshelfer/-innen können sich dann nach ihrem Zeit-Budget in Doodle-Schicht-Listen einzeln eintragen, die verschickt werden.
- Stand der Dinge: Die Zahl der geflüchteten Ukrainer/-innen in Nürnberg betrug am Freitagvormittag 1.112 Personen (amtlich gemeldet), 776 Personen konnten schon vom Sozialamt mit Antrag auf Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz bearbeitet werden. Unbekannt ist die sehr große Zahl von Geflüchteten, die noch nicht diesbezüglich registriert sind und privat untergekommen sind. Die Stadt betreibt für die Regierung von Mittelfranken / Freistaat Bayern derzeit zwei große Not-Unterkünfte…
- Deutscher Städtetag: „Angesichts der Dynamik der derzeitigen Zuwanderung spricht vieles dafür, dass deutlich mehr Menschen zu uns kommen werden, als es in den Jahren 2015 und 2016 der Fall war.“
- Ständig aktualisierte Seite der Stadt Nürnberg unter: Hilfe für Menschen aus und in der Ukraine - Stadtportal Nürnberg (nuernberg.de)

Stiftungen in Nürnberg und im Rest der Welt

Letzte Woche als Beilage in Nürnberger / Nürnberger Zeitung und Lokalausgaben: Sechs+Sechzig
Die Beilage fürs aktive Alter(n) mit fast 200.000-Auflage hatte auch wieder Stiftungsinformationen und –seiten… Kontakt auch zu dort vorgestellten Aktivitäten für Obdachlose mit Tieren. Von zwei Stiftungen ausgewählt, die sowohl den Bereich „Menschen in Not“ als auch den Bereich „Tierschutz“ aktiv sind. Kontakt – z.B. für Spenden und Zustiftungen – über: Andrea Lehner, HypoVereinsbank, Tel. 0911 2164-1307, Email: andrea.lehner1@unicredit.de

wbg Stiftung 2000 unterstützt Leseförderung der großen Nürnberger Freiwilligenagentur „Zentrum Aktiver Bürger/ZAB“
Das ZAB-Projekt „MENTOR - Leselernhelfer in Schulen“ freut sich über die finanzielle Unterstützung durch die wbg Stiftung 2000. Mit der einer sehr nennenswerten Spende konnten Laptops und Monitore für die digitale Leseförderung angeschafft werden. Außerdem hat der Stiftungsvorstand in der letzten Woche zahlreiche weitere Förderungen beschlossen.

Stiftungen fördern Historiker bei Publikationen
Historikerinnen und Historiker können für ihre Publikationsvorhaben Unterstützung bei der Stiftungsverwaltung der Stadt Nürnberg beantragen. Anträge sind sobald wie möglich, aber bis spätestens 15. September 2022 an die Stiftungsverwaltung der Stadt Nürnberg, Theresienstraße 1, 90403 Nürnberg, Telefon 09 11 / 2 31-75 45, zu richten.

263 Bürgerstiftungen tragen 2022 das Gütesiegel
Das Gütesiegel für Bürgerstiftungen steht für Qualität und Transparenz im lokalen bürgerschaftlichen Engagement. Seit 2003 verleiht der Bundesverband Deutscher Stiftungen die Auszeichnung an Stiftungen, die den sogenannten „10 Merkmalen einer Bürgerstiftung“ entsprechen. Neben der Zweckvielfalt und der lokalen Ausrichtung der Stiftungsarbeit gilt insbesondere die Unabhängigkeit von politischen Gremien als entscheidendes Kriterium für eine erfolgreiche Bewerbung. Die Gütesiegelurkunden werden in diesem Jahr wieder bei den Regionaltreffen überreicht.

Mehr in den nächsten Newslettern – derzeit steht alles im Zeichen der Geflüchteten-Hilfe…
Ihr Uli Glaser (für die Partner der Stifter-Initiative Nürnberg)

Weitere Informationen

Stifter-Initiative Nürnberg
c/o Referat für Finanzen, Personal, IT und Organisation der Stadt Nürnberg
Theresienstr. 7
90403 Nürnberg
Tel.: 0911 / 231-2352
Fax: 0911 / 231-5202
Email: info@stifterinitiative.nuernberg.de
Internet: www.stifterinitiative.nuernberg.de